

## Familienbefragung 2019 in Stadt und Landkreis Bamberg

Landkreis Bamberg

Auswertung für: **Burgebrach**





Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

der vorliegende Bericht fasst die Ergebnisse der Familienbefragung für die Gemeinde Burgebrach zusammen, die die Bildungsbüros von Stadt und Landkreis Bamberg in Zusammenarbeit mit Akteuren der Familienregion Bamberg online im Zeitraum vom 28. Januar bis 17. Februar 2019 durchführten. Insgesamt beteiligten sich mehr als 1.800 Familien.

Die Ergebnisse dienen im Interesse einer kinder- und familienfreundlichen Region nicht nur der Konzeptfortschreibung der Familienbildung und der Frühen Hilfen. Sie sollen auch dazu beitragen, möglichst kleinräumig die Bedarfe der Familien abzubilden, um daraus konkrete Ansätze für zukünftige Planungen und Entwicklungen ableiten zu können. Deshalb veröffentlichen wir neben den Gesamtberichten für Stadt und Landkreis Bamberg auch die Einzelberichte je Gemeinde und Stadtquartier, selbst wenn darin die Stichproben teils recht klein und nicht repräsentativ sein sollten. Um ein Gefühl für die Anliegen der Familien vor Ort zu bekommen, ist jede Stimme wichtig. Ein Vergleich mit den Gesamtberichten deckt womöglich die lokalen Stärken und Bedarfe auf.

Sie haben Fragen zu den hier berichteten Daten und Ergebnissen? Zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns!

Ihre Bildungsbüros von Stadt und Landkreis Bamberg

**Anzahl der teilnehmenden Familien in Burgebrach: 46**

## Impressum

Herausgeber:

Landkreis Bamberg  
Bildungsbüro  
Ludwigstraße 23  
96052 Bamberg  
bildungsbuero@lra-ba.bayern.de

Stadt Bamberg  
Bildungsbüro  
Untere Sandstraße 34  
96049 Bamberg  
bildungsbuero@stadt.bamberg.de

Berichterstellung:

Konstantin Kornherr, Peter Reifschneider, Dr. Christian Lorenz, Dr. Ramona Wenzel

Titelbild: Tim Kraaijvanger (pixabay.com)

Bamberg, Mai 2019

GEFÖRDERT VOM

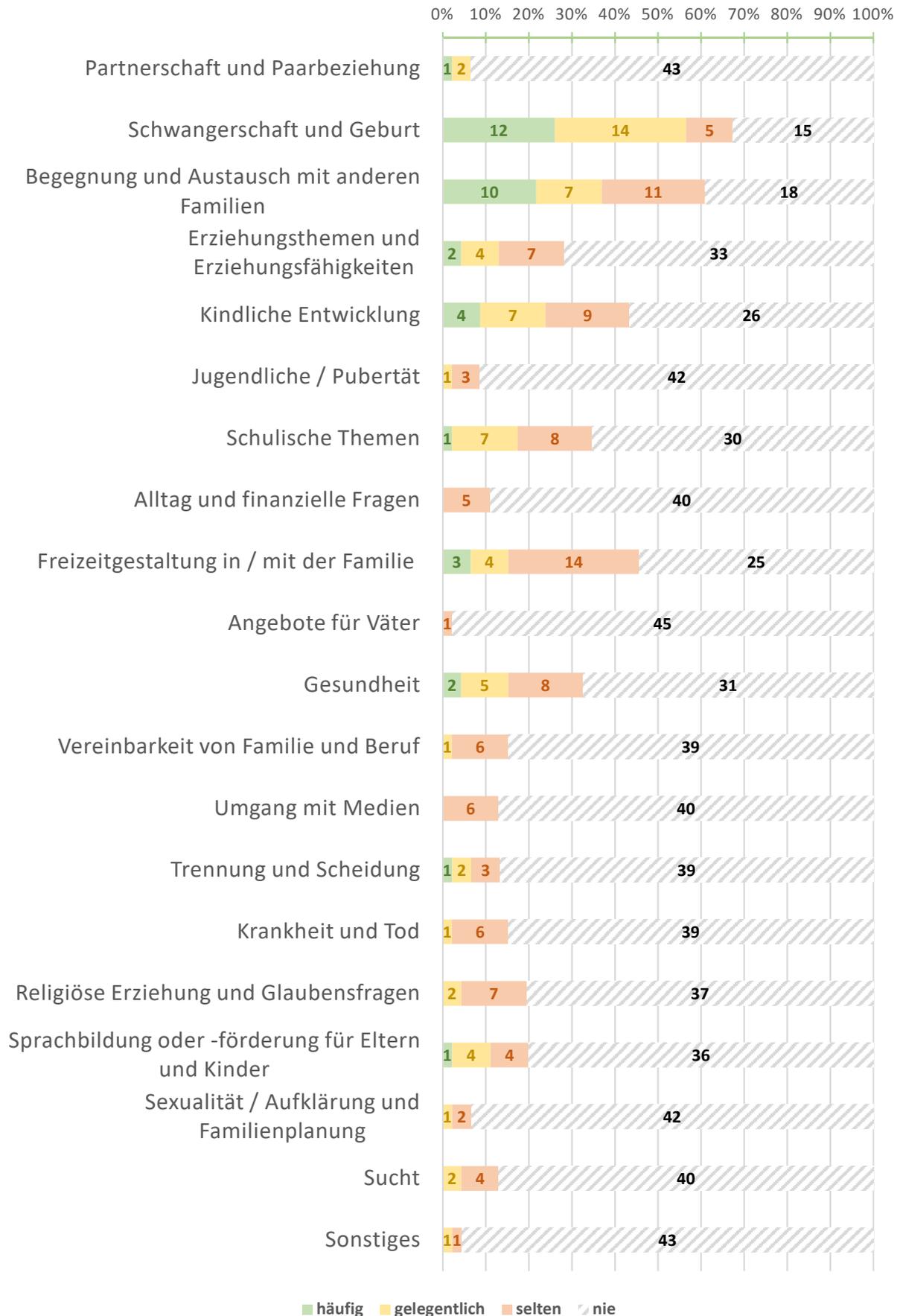


Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



Zusammen.  
Zukunft.  
Gestalten.

## Wie häufig haben Sie schon einmal Angebote der Eltern- und Familienbildung zu folgenden Themen genutzt?



## Sonstiges, und zwar:

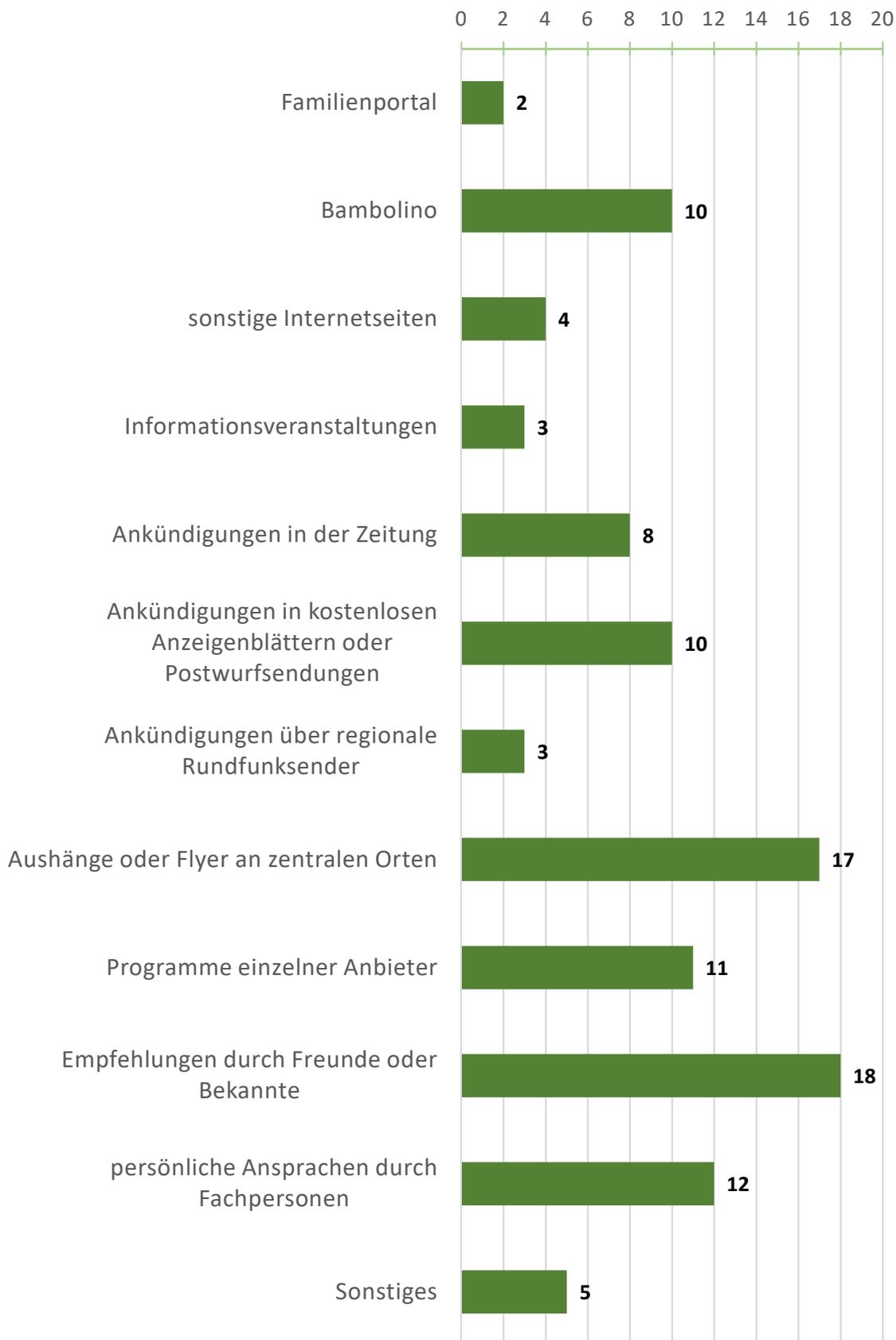
Koki

Ferienprogramme

schulische Mittagsbetreuung

## Wie haben Sie von den Angeboten erfahren, die Sie genutzt haben?

(Mehrfachnennungen möglich)



## Sonstiges:

Krankenhaus

Schule

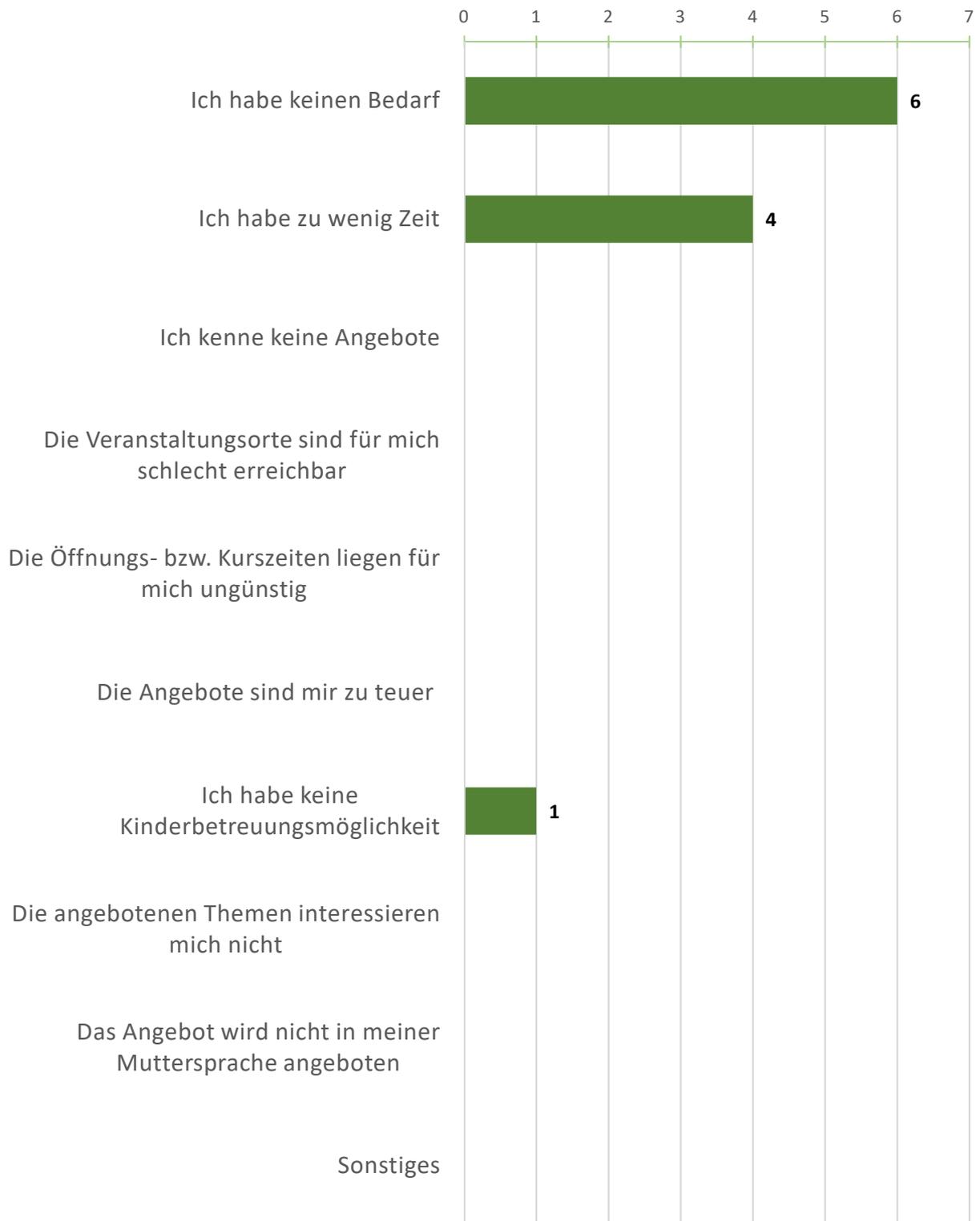
Per Post

Anwältin

selbst gesucht

**Welche Gründe gibt bzw. gab es für Sie, Angebote der Eltern- und Familienbildung und der Frühen Hilfen nicht in Anspruch zu nehmen?**

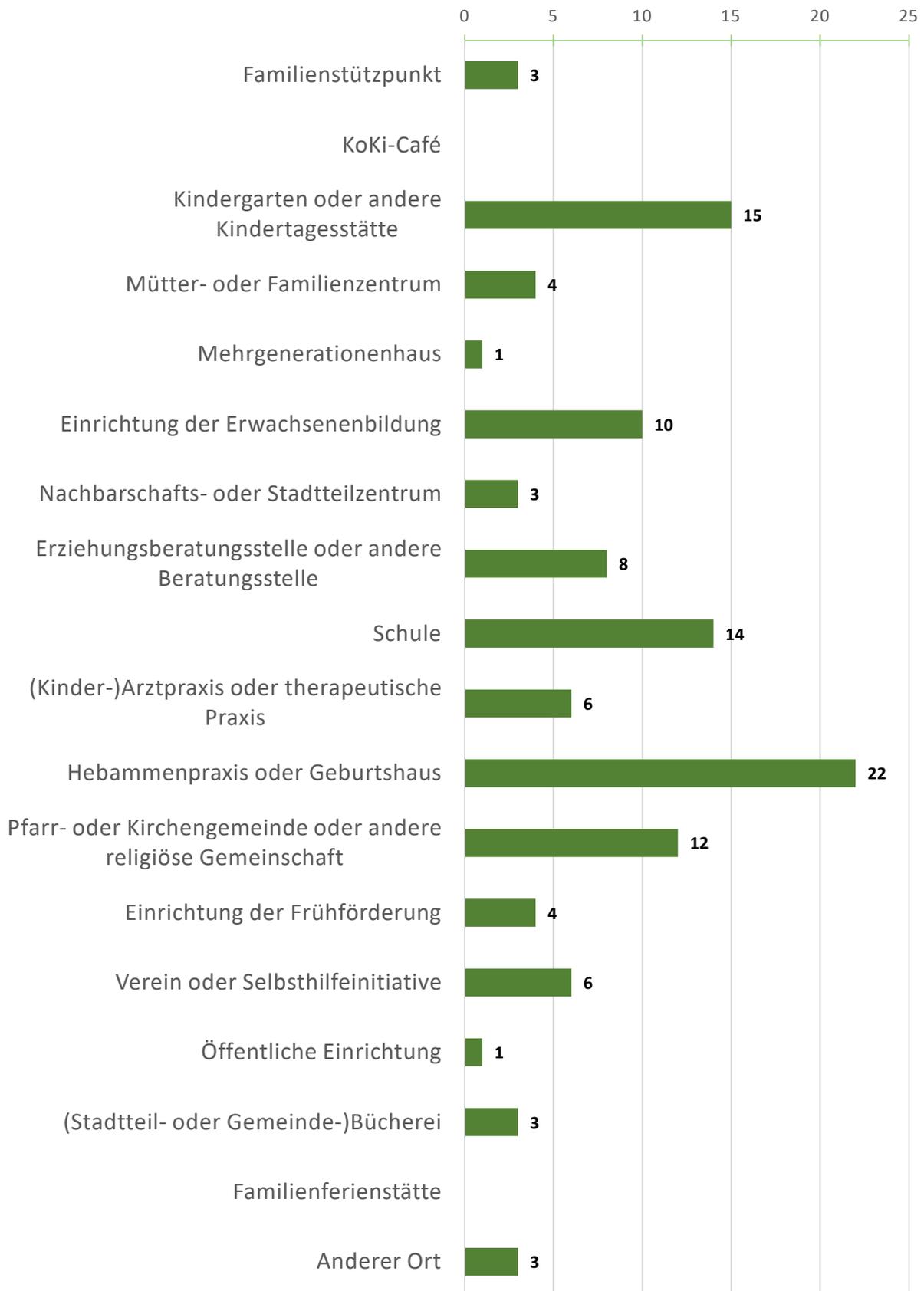
(Mehrfachnennungen möglich)



**Sonstige Gründe, und zwar:**

## Wo haben die Angebote stattgefunden, die Sie bereits besucht haben?

(Mehrfachnennungen möglich)



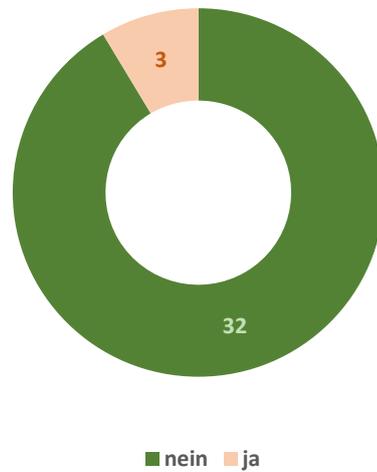
## An einem andere Ort, und zwar:

Zu Hause

Kulturraum

Jugendamt

Hätten Sie manche Angebote lieber an einem anderen Ort wahrgenommen?



Wenn ja, welche und wo?

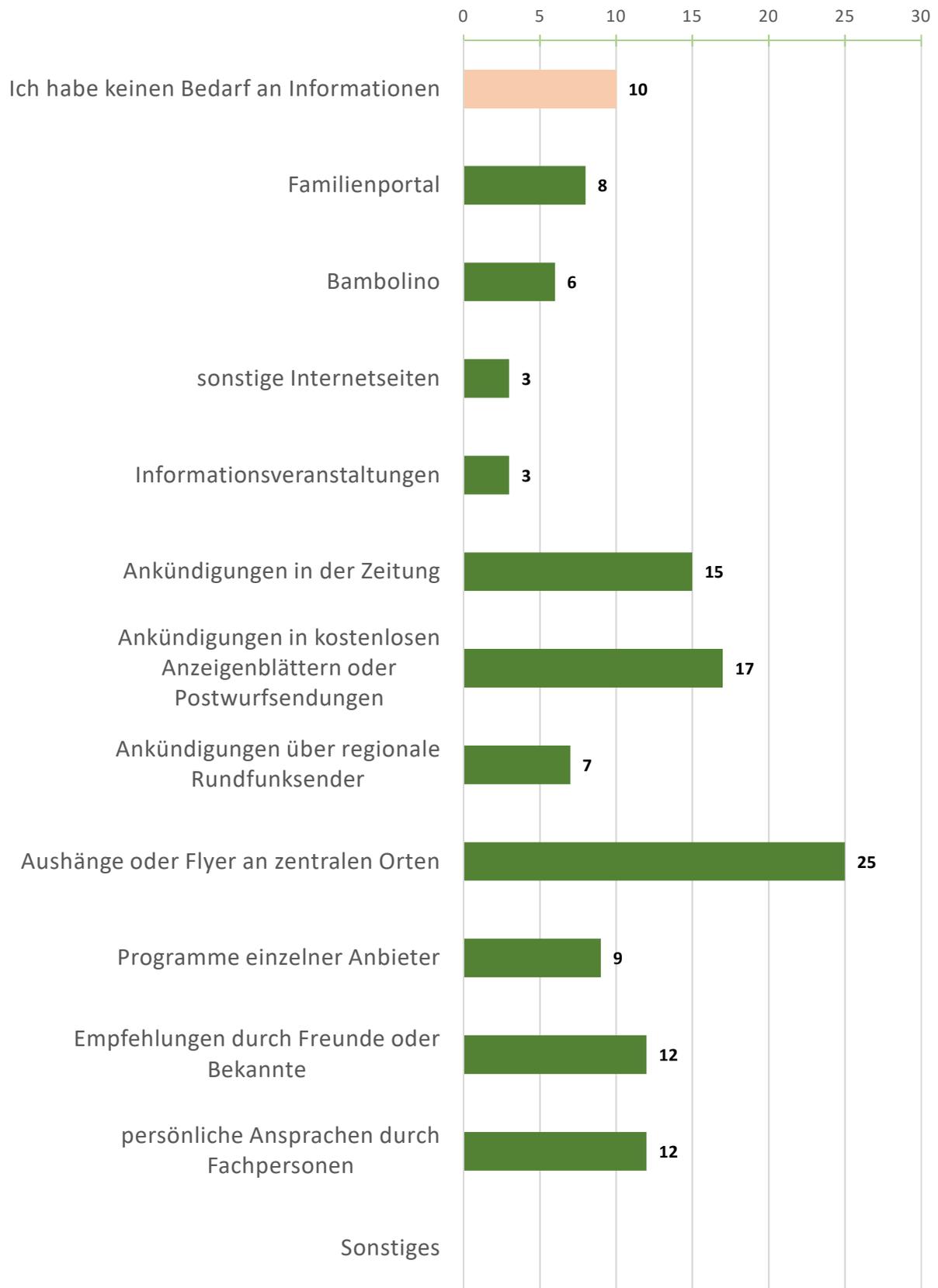
Schwangerschaft und Geburt | Burgebrach

Begegnung und Austausch mit anderen Familien | mutter-kind-gruppe

Kindliche Entwicklung | VHS Kinderturnen mit eltern

**Auf welchem Weg würden Sie am liebsten über Angebote zur Familienbildung und zu den Frühen Hilfen informiert werden?**

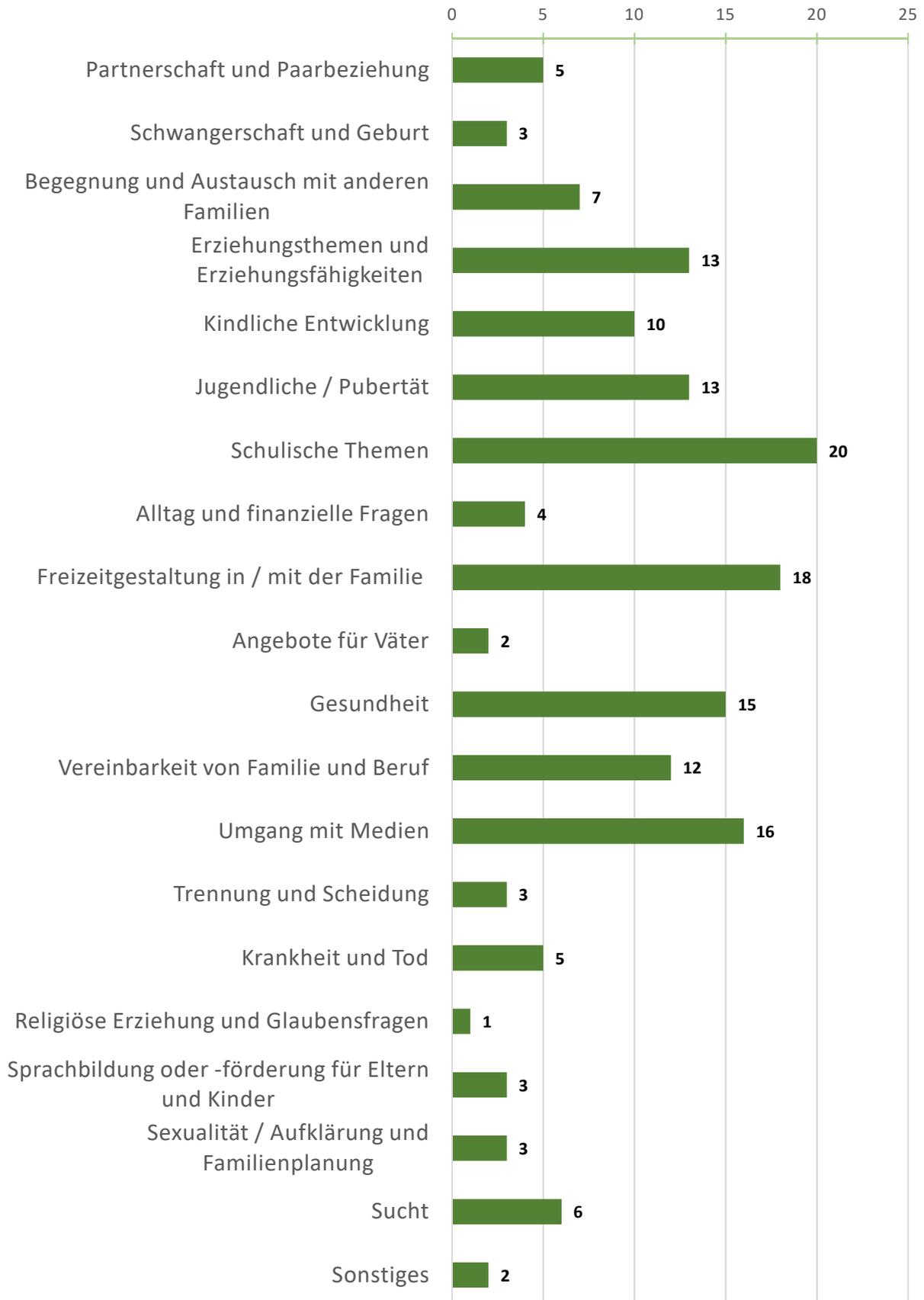
(Mehrfachnennungen möglich)



**Sonstiges:**

## Zu welchen Themenbereichen wünschen Sie sich (mehr) Angebote?

(Mehrfachnennungen möglich)



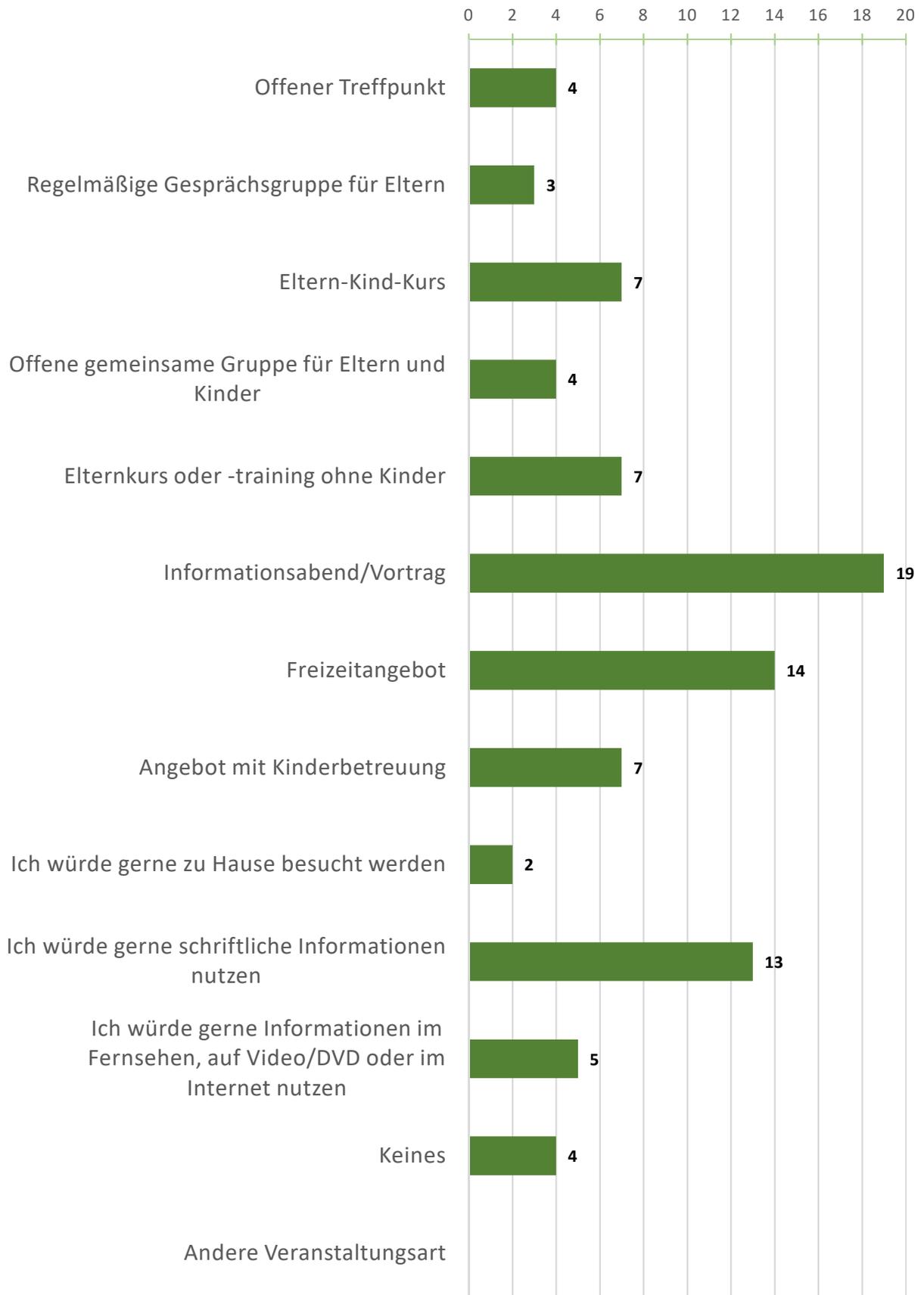
## Sonstiges, und zwar:

Themen für Alleinerziehende

Mehr Unterstützung und Infos für Alleinerziehende

## An welcher Art von Angeboten würden Sie oder ein Mitglied Ihrer Familie am liebsten teilnehmen?

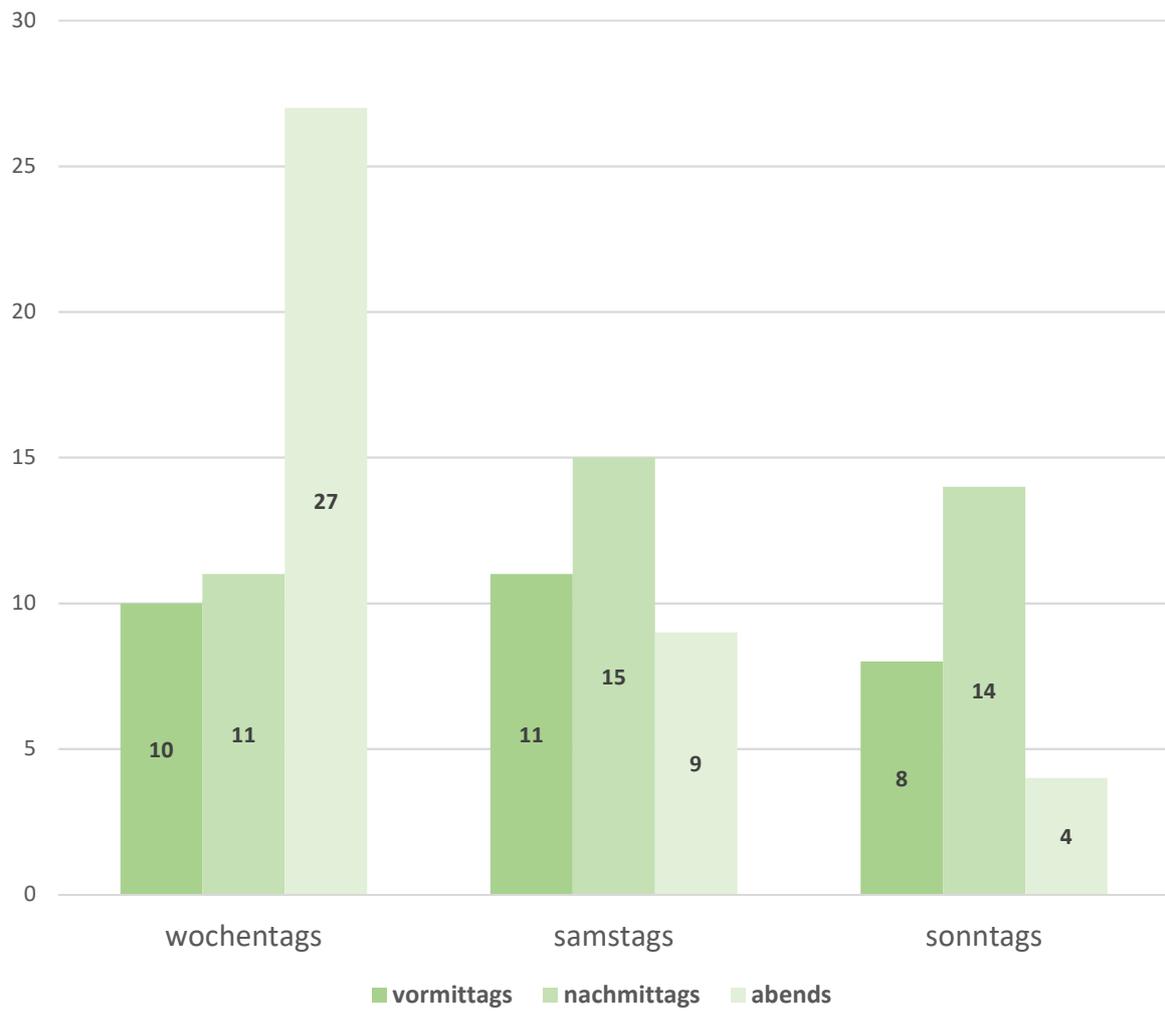
(Mehrfachnennungen möglich)



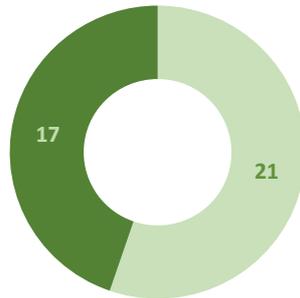
Andere Veranstaltungsart, und zwar:

## Wann sollten die Angebote Ihrer Meinung nach stattfinden?

(Mehrfachnennungen möglich)

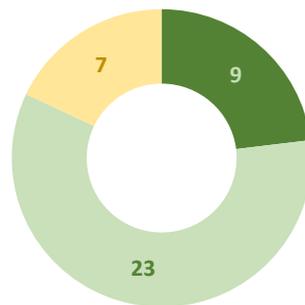


### Ein Angebot der Familienbildung / der Frühen Hilfen würde ich nutzen...



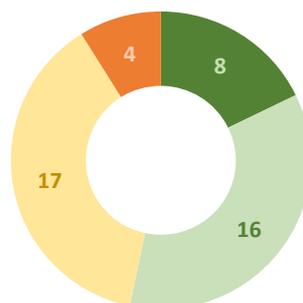
- ...wenn es in meinem Stadtteil/meiner Gemeinde stattfindet
- ...auch wenn ich einen etwas weiteren Anfahrtsweg in Kauf nehmen müsste

### Manche Angeboten kosten etwas. Würden Sie für ein Angebot zahlen, wenn es Sie interessiert?



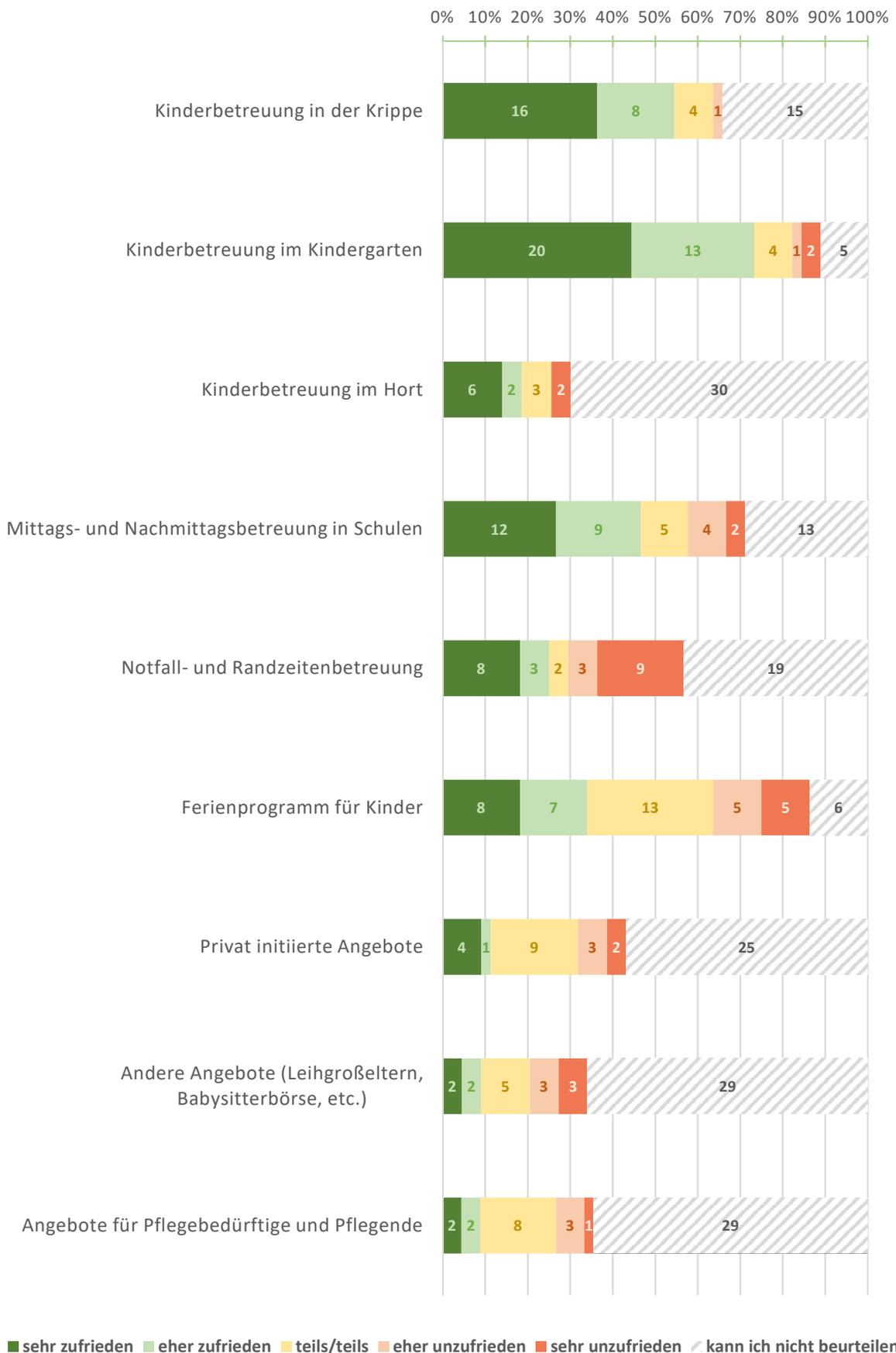
- Ja, ich würde auch einen höheren Beitrag dafür bezahlen.
- Ja, aber ich würde nur einen niedrigen Beitrag dafür bezahlen.
- Nein, ich würde nur Angebote besuchen, wenn sie kostenlos sind.

### Wie wichtig sind Ihnen Angebote der Familienbildung im Allgemeinen?

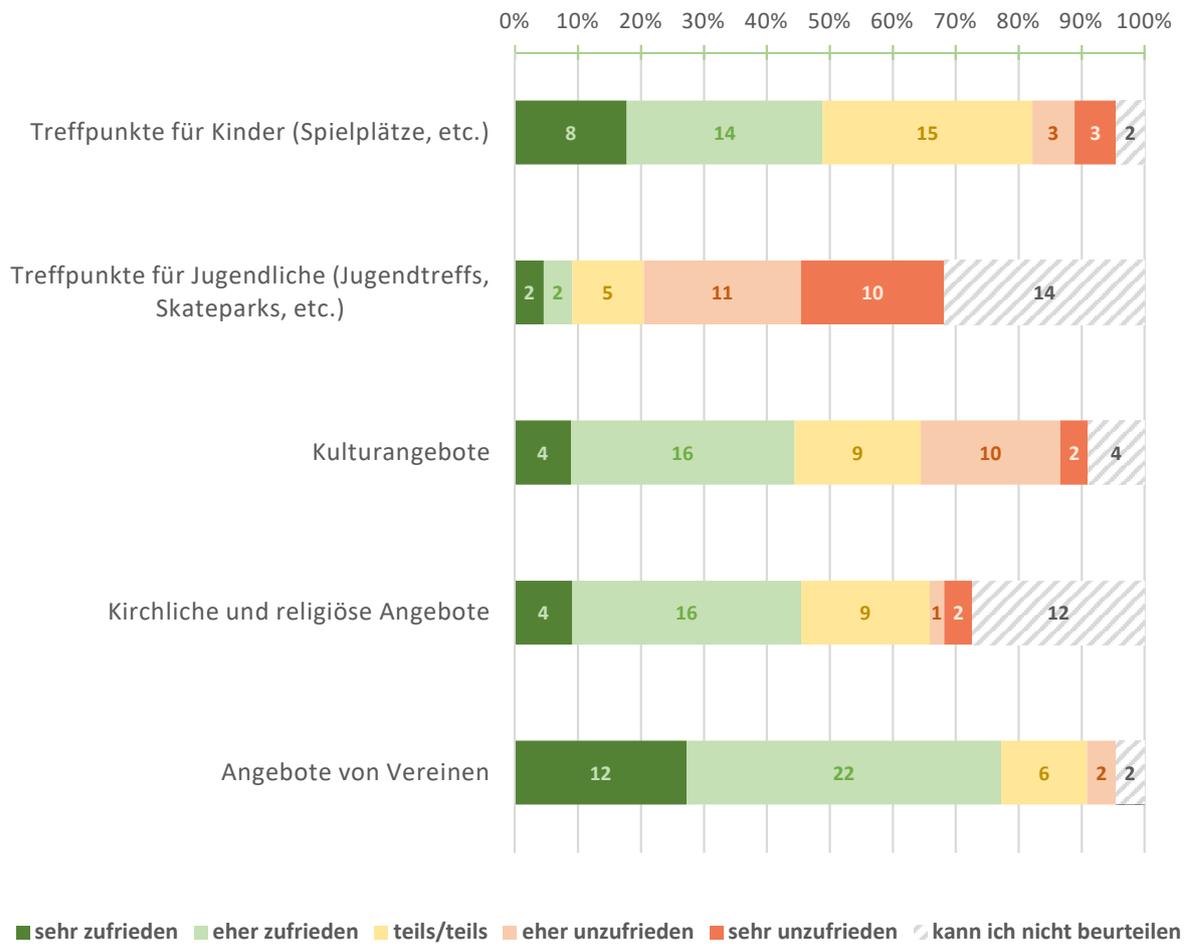


- sehr wichtig
- eher wichtig
- weniger wichtig
- unwichtig

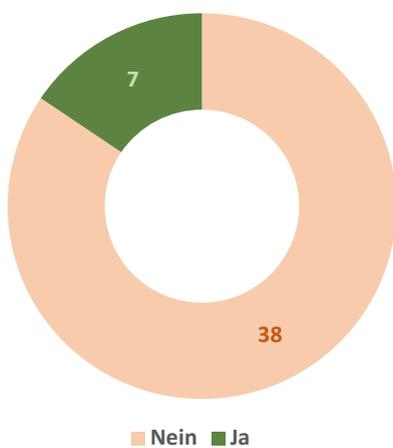
## Wie zufrieden sind Sie mit der Betreuungssituation in Burgebrach?



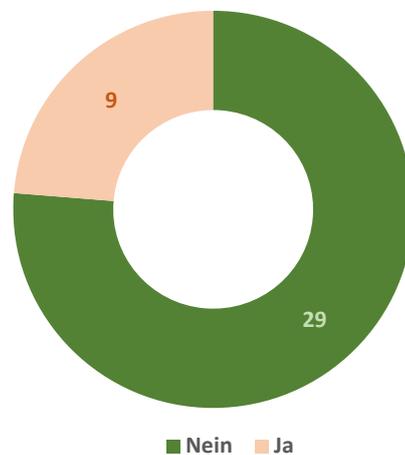
## Wie zufrieden sind Sie mit den Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche in Burgebrach?



### Nutzen Sie privat initiierte Angebote für Familien in Burgebrach?



### Fehlen Ihnen Angebote für Familien in Burgebrach?



**Folgende privat initiierte Angebote für Familien werden in Burgebrach genutzt:**

Krabbelgruppe

Frühstück,

Krabbelgruppe

JRK Zelten

DJK Kinderzeit, DJK Fußball Training

Krabbelgruppe

Ministrantenzeltlager

## Folgende Angebote für Familien werden in Burgebrach gewünscht:

Ausflug, Spielplatztag 1x pro monat an festen tag. auf den spielplätzen trifft man selten kinder

Single mit Teenager

Singen für Schulkinder (Chor)

Mehr Angebote in den Ferien

Ferienbetreuung

offene Gespräche

Angebote gibt es schon, jedoch: weniger Kirche, mehr Freigeist! Weniger Vereinsmeierei, mehr Spielraum. Das Kirchen- und Vereinskorsett kneift jede Freude ab.

gesundes Essen

mutter-kleinkind gruppen

## Wenn Sie sich drei Dinge für mehr Familienfreundlichkeit in Burgebrach wünschen könnten - welche Dinge wären das?

### **Wunsch 1:**

günstiges Bauland für Familien mit Kindern

Spielplätze besser in Schuß halten, z.B. auch Zaun um Spielplatz in Oberköst vervollständigen... Plätze für Jugendliche schaffen, die zentral sind, damit nicht immer die Spielplätze mit Kippen und Scherben voll sind.

Bessere Bus Verbindung besonderes am Wochenende

Freibad

Freibad

Jugendtreffpunkt fehlt

Für Kleinkinder und Kinder wird mehr als genug getan. Es gibt unendliche Möglichkeiten, die junge Eltern zum Teil sogar stressen. Dabei werden aber die Jugendlichen vergessen - es fehlt komplett ein zwangloser Treff für Jugendliche -. Allein die Vereinsarbeit, die ja immer einen Hintergrund hat, z.B. Sport oder Musik, deckt nicht ab, dass sich Jugendliche einmal zwanglos treffen können. Ein Jugendtreff, z. B. am Wochenende, wäre hier die Lösung.

Größerer und schönerer Spielplatz

Mehr Angebote für die Jugendlichen

Alleinerziehende mit Kids

Bessere Schulbusverbindungen

Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche

Treffpunkt für Jugendliche

Freibad

Kinderbetreuung in den Ferien

Bessere Busverbindungen nach Bamberg

Freibad

Längere Betreuungszeiten für Berufstätige !

Familienfreundlichere Arbeitszeiten für mütter

Renovierung des Spielplatzes

Konsequente und zuverlässige Ferienbetreuung

Besser Busverbindung

Hebammen

Ich bin mit den Angeboten meiner Gemeinde zufrieden.

Mehr Verständnis und Unterstützung für Alleinerziehende

Gleichstellung

flexiblere Mittags-/Nachmittagsbetreuung

Bessere Öffnungszeiten der Kindergärten ( wird leider nicht mehr benötigt)

Ausgeweitete Betreuungszeiten

Wiederholung: der Pfarrer soll nicht bei jeder Gelegenheit mit Weihwasser auftauchen und nicht überall muß der katholische Glaube draufgestempelt werden! Kann sein, daß das hier keiner merkt vor lauter Gewohnheit, aber als Zugezogener aus weltoffener Gegend ist das wirklich sehr befremdlich. Alle drei Kindergärten hier sind katholisch, werden aber hauptsächlich wohl vom Staat finanziert. Das sollte sich dringend ändern, die 1950er sind einfach vorbei und es gibt (offiziell) keine Staatsreligion. Wie wäre es, wenigstens einen der drei Kindergärten weltanschaulich neutral zu leiten?

mehr flexible Unterbringung der Kinder sei es im Kindergartenalter oder in der Schule, jedoch kein festen Zwangsvorgaben für bezahlbaren Preis, bei guter Betreuung;

Flexiblere Zeiten für Hort/Grippe, da es mittlerweile viele Alleinerziehende gibt und der Arbeitsplatz meist sehr flexibel und Schichtarbeit ist und somit Beruf und Alltag oft stressig ist miteinander zu vereinbaren

bessere Schulbusverbindung nach Bamberg! Die Busverbindung sollte sich auch an den Schulzeiten orientieren. Z. B. gibt es keinen Bus nach der 7. Stunde, obwohl mein Kind 2x wöchentlich bis zur 7. Stunde Unterricht hat. Der nächste Bus fährt erst 48 min. nach Unterrichtsende und es ist keine direkte Verbindung, sondern die Kinder sind 45 min. unterwegs, für eine Strecke, die normal 25 min. dauert.

keine Sandkästen auf den Spielplätzen wegen Katzenkot

## Wenn Sie sich drei Dinge für mehr Familienfreundlichkeit in Burgebrach wünschen könnten - welche Dinge wären das?

### **Wunsch 2:**

bessere Schulbusverbindung zwischen Bamberg und Burgebrach bzw. Gemeindeteile

In 30 er Zonen öfter blitzen Schulweg im Ortskern Burgebrach in WOhngebieten besser Kennzeichnen. Die vielen Erstklässler laufen oft zusammen von der Hahnerkreuzung über die BRücke durchs WOhngebiet zur Schule und hier ist kaum etwas Markiert.

Skaterbahn

Minigolfplatz

Ferienbetreuung unzureichend

regelmäßige Gruppenstunden für Kinder und Jugendliche

Sportveranstaltungen

Keine überfüllten Schulbusse

Freibad

mehr Spielplätze

Regelmäßiges Rasenmähen auf dem Spielplatz

Kletterpark

Ferienveranstaltungen nicht nur während der Sommerferien

Familien gerechte Jobs für Mütter

Besser ausgestattete und gepflegte Spielplätze

Mehr Auswahl Ferienprogramm - mehr Plätze

Kita

Bessere (kostenlose) Betreuung bei Rand- und Notfallzeiten

Offenheit

Bessere Informationen bezüglich der Schulen ( Kinder werden nach Frensdorf in die Schule ausgelagert)

Kostenfreie Angebote für Kinder

Die Ferienangebote sind so knapp bemessen, dass Eltern bei Start der Online-Anmeldung um Mitternacht vor dem Rechner sitzen, um irgendeinen Platz zu ergattern. Hier wäre mehr einfach mehr.

besseres Essen in Kindergärten und Schulen und mehr Aufklärung

Flexiblere Zeiten für Kindergarten (auch Mittagsbetreuung), da es mittlerweile viele Alleinerziehende gibt und der Arbeitsplatz meist sehr flexibel und Schichtarbeit ist und somit Beruf und Alltag oft stressig ist miteinander zu vereinbaren

bessere Schulbusverbindung nach Bamberg!!

ordentliche Bepflanzung von öffentlichen Pflanzsegmenten bzw. Weglassen dieser

## Wenn Sie sich drei Dinge für mehr Familienfreundlichkeit in Burgebrach wünschen könnten - welche Dinge wären das?

### **Wunsch 3:**

Sportkurse für Eltern mit Kinderbetreuung anbieten

Eisflächen im Winter

Indoorspielplatz

Unterstützung für Alleinerziehende fehlt

Tierheim

Suchtprävention, zum Beispiel „HALT“

Ortszentrumsbelebung (Cafe, verkehrsberuhigte Zonen etc.)

Günstige Theater/ Zirkus Aufführungen

Information über Familienveranstaltungen über das örtliche Mitteilungsblatt

Jugendtreffpunkt

Busoma/opa Kindergartenbus

mehr Jugendgruppen

Mehr kostenlose/vergünstigte Dinge für finanziell schwache Familien, vor allem für kranke Eltern oder Alleinerziehende

Wertschätzung

Busverbindung nach Bamberg am Abend und an den Wochenenden die Kids haben kaum Möglichkeit und wenn die Eltern keinen PKW haben dann war es das dann eben (Pech gehabt)

Ferienbetreuung

Die Angebote jenseits von Sport und Feuerwehr sind zumeist leider eher was für ältere Semester, wir haben früher manchmal nach unkonventionellen Alternativen geschaut aber nichts gefunden und inzwischen schauen wir halt gar nicht mehr. Außerdem nervt die starre Form mit Vereinssitzungen, 1. und 2. Vorsitzendem, Kassenwart und dem ganzen Gedöns ... Die Vereine könnten gern etwas weniger verküffelt und bürokratisch und dafür weltoffener auftreten, dann würden wir vllt. auch was finden.

bessere Angebote für Sportmöglichkeiten während der Betreuungszeiten

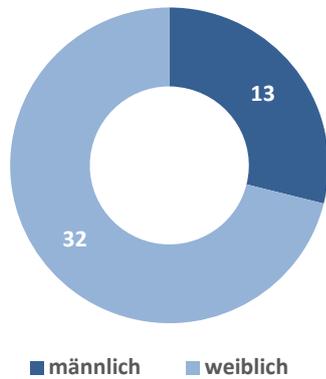
Es wäre schön, wenn die Gemeinde mehr informieren würde über Tagesmütter und diese besser unterstützt würden, da ich denke, dass viele noch gar nicht wissen, dass es solche gibt, und diese viel flexibler wie eine Einrichtung sein können und der Kontakt viel persönlicher/familiärer ist wie in einer Grippe

ganztägige Ferienbetreuung für Schulkinder

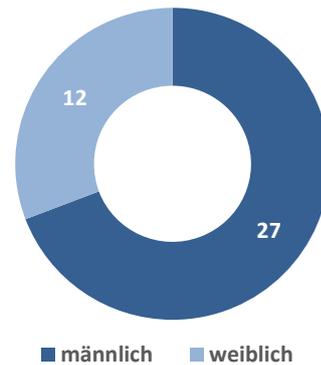
mehr Mülleimer auf öffentlichen Plätzen

## Soziodemographische Daten der Befragten in Burgebrach

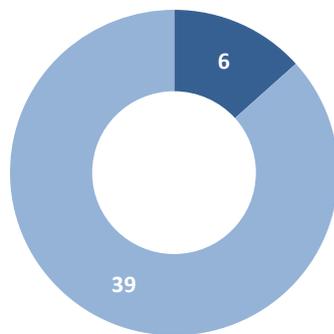
### Was ist Ihr Geschlecht?



### Was ist das Geschlecht Ihres Partners bzw. Ihrer Partnerin?



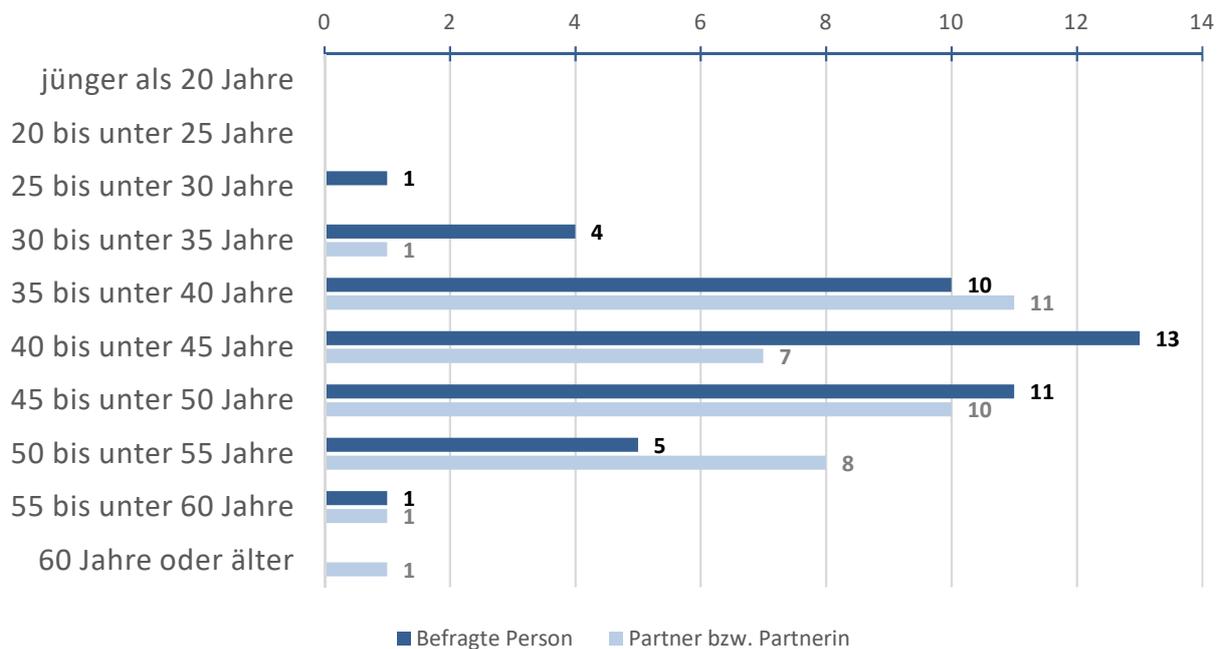
### Wie ist Ihre Familiensituation?



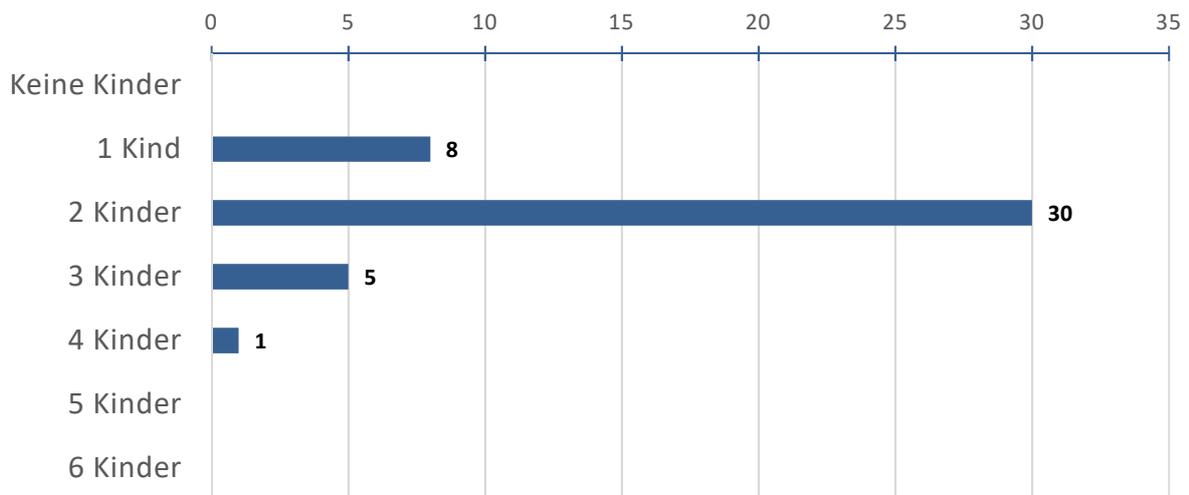
- Allein / getrennt erziehend
- Verheiratet oder mit einem Partner bzw. einer Partnerin zusammenlebend

### Wie alt sind Sie?

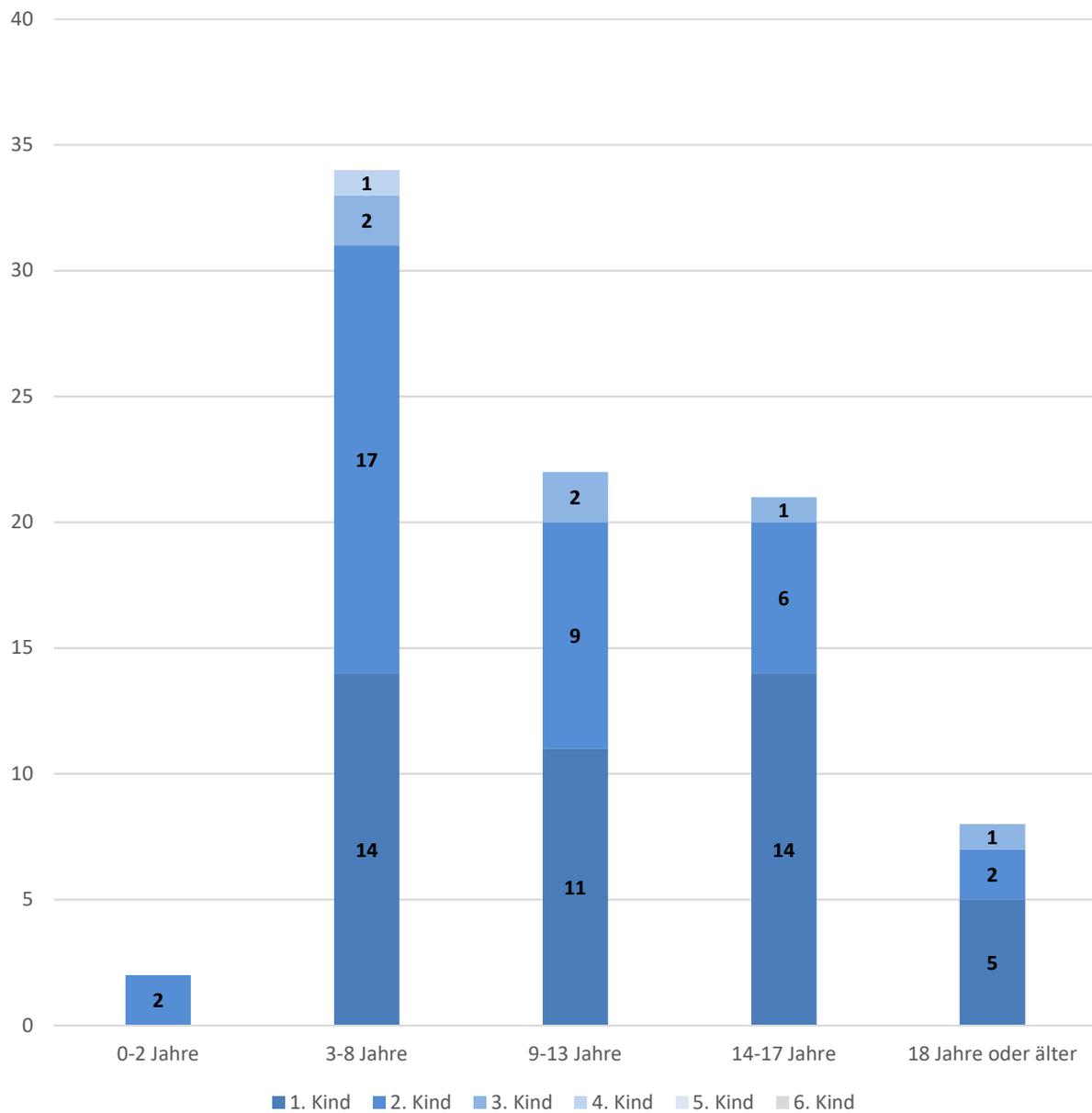
### Wie alt ist Ihr Partner bzw. Ihre Partnerin?



## Wie viele Kinder leben in Ihrem Haushalt?

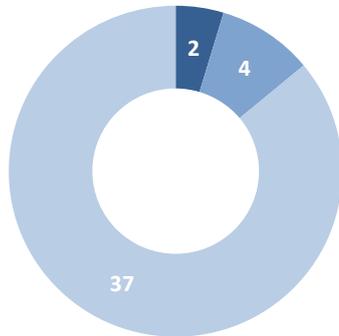


## Und wie alt sind die Kinder, die in Ihrem Haushalt leben?



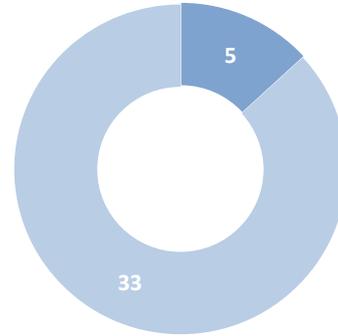
**Sind Sie / Ist Ihr Partner zurzeit berufstätig bzw. in Ausbildung oder Umschulung?**

ich selbst



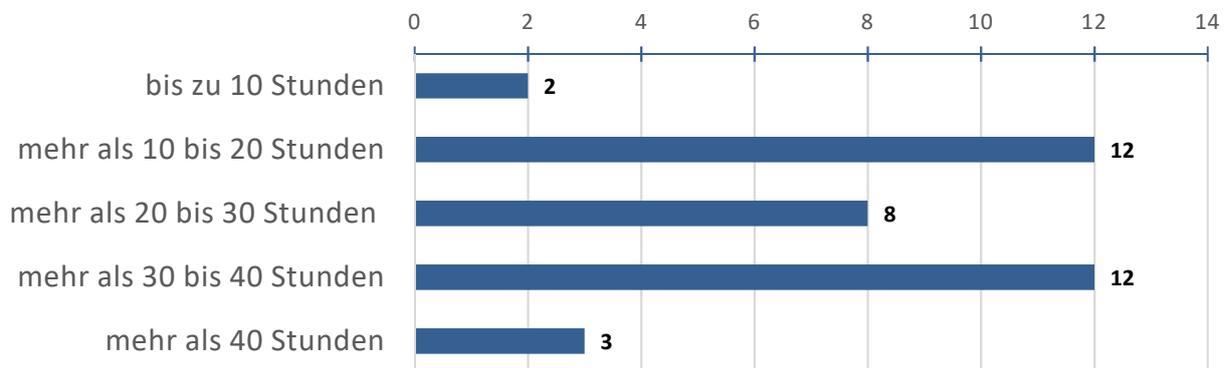
- nein, zurzeit in Elternzeit
- nein, aus sonstigen Gründen
- berufstätig

mein/e Partner/in

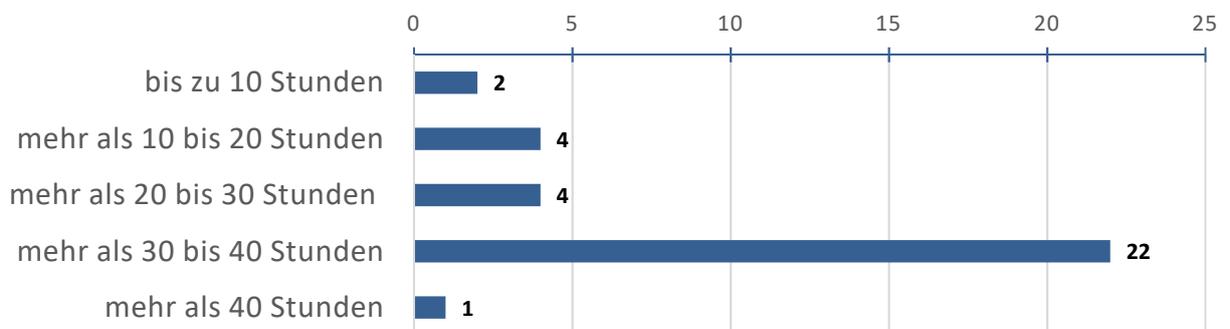


- nein, zurzeit in Elternzeit
- nein, aus sonstigen Gründen
- berufstätig

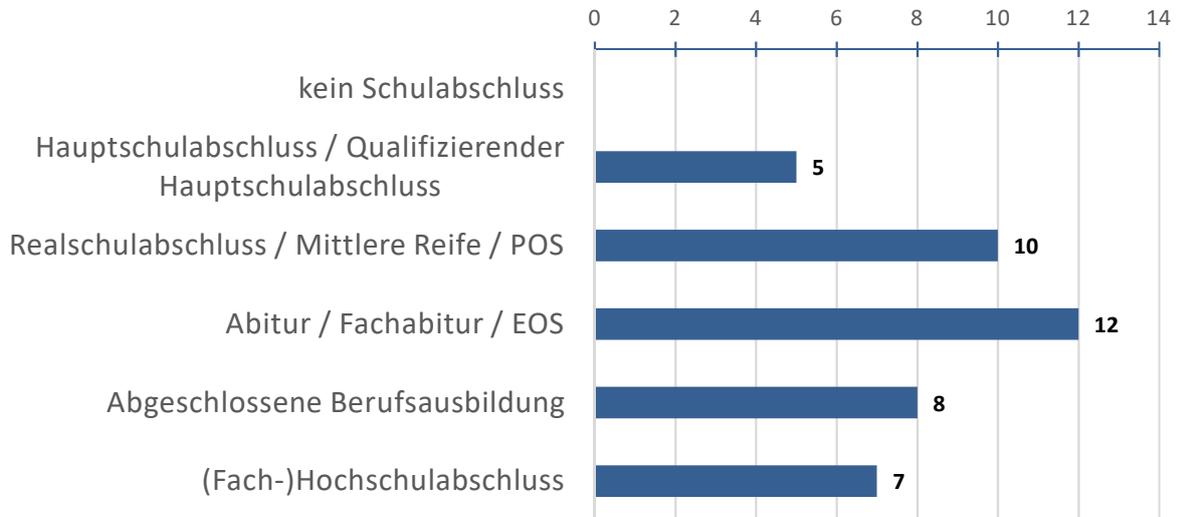
**Anzahl der Stunden, wenn selbst berufstätig**



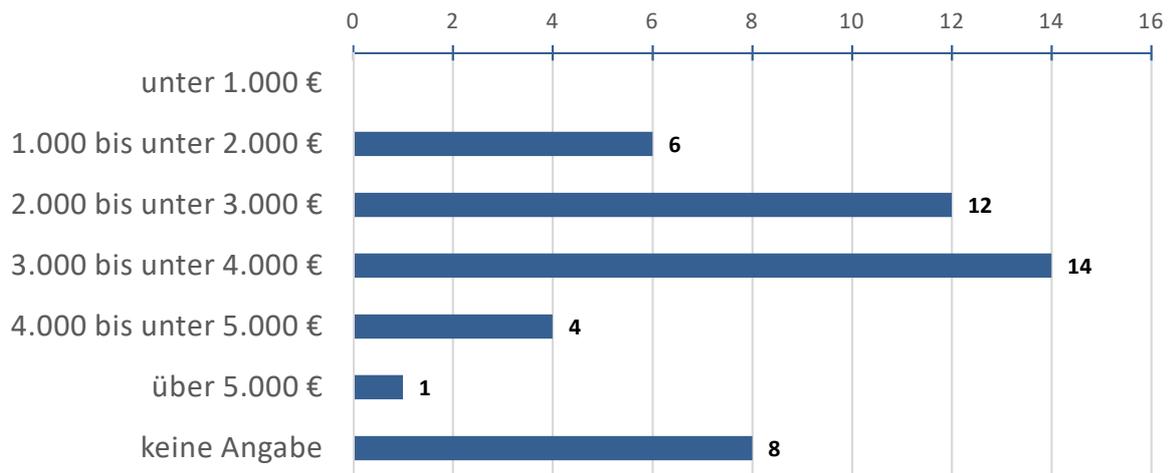
**Anzahl der Stunden, wenn Partner berufstätig**



### Welcher höchste Bildungsabschluss ist in Ihrem Haushalt vorhanden?



### Wie hoch ist das monatliche Einkommen Ihres Haushalts (netto)?



### Welche Sprache wird in Ihrer Familie hauptsächlich gesprochen?



## Andere Sprache:

